

Offene Türen

Jährlich kommen sechs Freiwillige im Alter von 18-26 Jahren aus Partnerdiözesen für ein Jahr ins Bistum Limburg, um hier einen Freiwilligendienst zu leisten.

Sie leben für die Minstdauer von sechs Monaten in einer Gastfamilie, lernen Land, Leute, Partnerschaft und die deutsche Sprache kennen.

Möglich gemacht wird dies durch Menschen, die ihre Türen öffnen, das Zusammenleben ermöglichen und interkulturelles Lernen in den eigenen vier Wänden erleben möchten.

Warum Gastfamilie werden

- ✦ Sie gewinnen intensive Eindrücke einer neuen Kultur und das direkt bei sich zu Hause
- ✦ Sie sehen „globale Fragen“ aus einem neuen Blickwinkel
- ✦ Ihr Familienleben wird durch ein neues Mitglied bereichert
- ✦ Sie schließen internationale Freundschaften
- ✦ Sie ermöglichen einem jungen Menschen eine einmalige Erfahrung
- ✦ Sie werden Teil eines bestehenden Netzwerks von begeisterten Menschen im Kontext von Partnerschaften und Freiwilligendiensten

Voraussetzungen

Grundsätzlich ist jede Familie geeignet, die sich von den genannten Zielen angesprochen fühlt. Es ist zwar wünschenswert, dass Gleichaltrige im Haus leben, aber nicht zwingend notwendig.

Wenn ein Familienmitglied mindestens Basiskennntnisse im Englischen hat, ist es für beide Seiten zu Beginn leichter, den Alltag zu organisieren.

Bedingung für eine Aufnahme bei Ihnen ist, dass von Ihrem Wohnort aus die Einsatzstelle der/des Freiwilligen erreichbar ist.

Als Gastfamilie bieten Sie:

- ✦ **Unterkunft:** ein eigenes Zimmer sollte zur Verfügung stehen, muss aber keinen hohen Standards entsprechen. Wichtiger ist eine herzliche und gastfreundliche Aufnahme.
- ✦ **Verpflegung:** Sie versorgen Ihr Gast-Familienmitglied mit Frühstück, Mittag- und Abendessen (ggfls. Lunchpaket). Die Freiwilligen sind in der Regel sehr gespannt auf die deutsche Küche!
- ✦ **Teilnahme am Familienleben:** die Freiwilligen sollten in die Familie integriert werden, mit allen Rechten und Pflichten. Ein Unterhaltungsprogramm wird nicht erwartet. In der Regel spielt sich nach kurzer Zeit ein alltägliches Miteinander ein.

Fachstelle

Freiwilligendienste
im Bistum Limburg



Gastfamilie werden?!

Wir bieten:

- ✦ Langjährige Erfahrung in Internationalen Freiwilligendiensten
- ✦ Wertvolle Tipps und Anregungen zum Leben mit einem jungen Menschen aus einer anderen Kultur und zu dessen/deren Heimat
- ✦ Erreichbarkeit in Notfällen
- ✦ Kontaktherstellung zu ehemaligen Gastfamilien, die vor Ihnen Freiwillige aufgenommen haben
- ✦ Anerkannter Träger im Förderprogramm „weltwärts“ des Entwicklungsministeriums und Beziehung von Fördergeldern zur Durchführung der Dienste
- ✦ Taschengeld für die Freiwilligen im Bundesfreiwilligendienst (BFD)
- ✦ Verpflegungsgeld des BFD für Sie pauschal 150€ pro Monat für Ihren Aufwand
- ✦ Unterstützung der Freiwilligen durch Mentor/innen bei vielen alltäglichen Dingen und Beschäftigung in der Freizeit

Die Freiwilligen :

- ✦ sind zwischen 18 und 26 Jahre alt
- ✦ möchten im Bistum Limburg einen Bundesfreiwilligendienst in einer sozialen Einrichtung leisten
- ✦ wurden von unseren Partner im Ausland dafür ausgewählt und vorbereitet
- ✦ sprechen meist fließend Englisch und erhalten hier intensiven Sprachunterricht in Deutsch
- ✦ kommen aus drei Partnerdiözesen des Bistums Limburg :



aus dem Erzbistum Sarajevo in Bosnien-Herzegowina



aus dem Bistum Kumbo in Kamerun



aus dem Bistum Ndola in Sambia



Zeiträumen

In der Regel kommen die Freiwilligen im September. Sie bleiben 12 Monate und der Aufenthalt in einer Gastfamilie sollte mindestens sechs Monate andauern. Nach dem Ende des Freiwilligendienstes kehren sie in ihre Heimatländer zurück.

Und jetzt?

Wir freuen uns über jede Familie, die Interesse hat, Gastfamilie zu werden. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Gerne teilen wir Ihnen den nächsten Infotermin mit.

